

1. Sachverhalt

Die Seniorenvertretung der Stadt Lohmar hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 23.11.2006 ihre Geschäftsordnung geändert. Das Schreiben der Seniorenvertretung vom 21.12.2006 mit den einzelnen Änderungen sowie die neue Geschäftsordnung vom 23.11.2006 insgesamt sind der Vorlage als Anlage beigefügt, ebenso – zum Vergleich – die bisher geltende Geschäftsordnung, der der Rat in seiner Sitzung am 29.09.2005 zugestimmt hatte.

Das Ergebnis der kommunalrechtlichen Prüfung ist als Anlage beigefügt.

2. Ziel: Was soll für welche Zielgruppe erreicht werden?

3. Leistungen/Prozesse: Was soll wie getan werden?

4. Ressourcen: Welcher Aufwand ist für die Umsetzung der Maßnahme erforderlich?

5. Auswirkungen auf übergeordnete Ziele(Haushaltskonsolidierung, NKF, Familienfreundlichkeit, Raum für Jung und Alt, Unternehmerische Engagement, Natur und Sport). Falls ja: Welche?

6. Wirtschaftliche Auswirkungen:

Mittel für die Maßnahme lt. Haushaltsplan vorhanden: ja
 nein.

Falls nein: - Mittel können aus der betroffenen Produktgruppe zur Verfügung gestellt werden nein
 ja, Erläuterung:

- Die Maßnahme kann nur durch Inanspruchnahme von Mitteln aus nachstehenden Produktgruppen durchgeführt werden (ggf. üpl. gemäß § 83 GO):

In Vertretung

Stefan Hanraths